

Data Literacy für Germanist:innen

Dr. Gero Schreier, M.A. Ursula Loosli (Universitätsbibliothek Bern)

Einblicke in ausgewählte Themen

Auch ausserhalb der digitalen Geisteswissenschaften (Digital Humanities) wird der Umgang mit Daten immer wichtiger. Literaturangaben, Primär- und Sekundärtexte liegen fast durchgängig auch (wenn nicht sogar ausschliesslich) in digitaler Form vor, und mehr oder weniger alle, die literaturwissenschaftlich arbeiten, generieren Daten, z.B. in Form von Exzerpten, Bibliographien oder Transkriptionen. Weniger verbreitet ist aber das Wissen, was es im Verständnis von und reflektierten Umgang mit diesen Daten zu beachten gilt.

In dieser Doppellektion werden anhand von literaturwissenschaftlichen Daten erste Blicke auf Themen wie Daten, Metadaten und -standards, Dateiformate, Datenmanagement und -dokumentation geworfen. Anhand von kurzen theoretischen Inputs und praktischen Übungen gewinnen Sie grundlegende Kenntnisse, die Sie in Ihrem Studienalltag einsetzen können.

Mittwoch

25. Mai 2022, 12.15-13.45 Uhr

Unitobler, Seminarraum F 004.

Anmeldung unter:

ueli.boss@unibe.ch

Dr. Ueli Boss

Institut für Germanistik
Universität Bern

www.germanistik.unibe.ch



b

UNIVERSITÄT
BERN